



Abb. 71 Brunnenhaus (S. 136).

Brunnen: Auf einer Rundstufe fünf gebuckelte Becken aus Blei, übereinander, stark versintert. Das zweite Becken von unten mit 14 Auslaufrohren, das dritte mit 9, die deckelförmige Bekrönung mit Kreuz aus Kupfer (später hinzugefügt). Der Brunnen wurde wahrscheinlich anlässlich der Erbauung einer Wasserleitung von Preinsfeld nach Heiligenkreuz 1584 unter Abt Udalrik II. errichtet. (Vgl. Reg. 46.) 1683 wahrscheinlich von Bauern zerhackt (Reg. 109); 1688 umgegossen (Reg. 120).

Glasmalereien:

Literatur: MARQUARDUS HERRGOTT, Pinacotheca, vol. III, pars I, p. XVI—XVIII. JOS. FEIL, in A. SCHMIDL, 1839, Bd. III, S. 335; A. CAMESINA, Ältere Bildnisse der Bamberger in Heiligenkreuz, im Jb. d. Z. K. II (1857), S. 190.
FRANZ KIESLINGER, Die Glasmalerei in Österreich, 1920, 28.

Restauriert und ergänzt. Alt (von links nach rechts gezählt): 2. Fenster, 1. Teil, die beiden obersten Felder, 2. Teil die dreieinhalb obersten Felder, 4. Teil, die beiden obersten Felder. 3. Fenster, 2. Teil, ganz alt bis auf das 2. Feld von oben, 3. ganz alt. 4. Fenster, 1., 3., 4. und 6. Teil, die drei obersten Felder. 5. Fenster,

Glasmalereien